

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG RANTZAU**

- öffentlich -

**Sitzung:** vom 02. Januar 2017  
im Gemeindehaus Rantzau  
von 20:00 Uhr bis 21:06 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 13.

---

---

**Anwesend:**

- a) Stimmberechtigt:  
BGM Olaf Wenndorf  
als Vorsitzender
- GV Ernst-Otto Boll  
GV Karsten Boll (*ab 20:04 Uhr*)  
GV Thorsten Jandrey  
GV'in Gerlinde Kroll  
GV Tobias Meyer  
GV Günter Petersen  
GV Dieter Rippich  
GV'in Anke Schmidt  
GV Hans-Ulrich Schmidt  
GV Jost Zorndt

- b) nicht stimmberechtigt:  
Protokollführung: Frau Bräuer, Amt Großer Plöner See

---

---

Es fehlten: ./.

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Rantzau waren durch Einladung vom 22.12.2016 zu Montag, 02. Januar 2017 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 15. Dezember 2016
4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2015
7. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 gemäß § 94 GO
8. Realsteuerhebesätze
9. 2. Nachtrag zur Satzung der Gemeinde Rantzau über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung)
10. 4. Nachtrag zur Satzung über die Entschädigung der in der Gemeinde Rantzau tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern (Entschädigungssatzung)
11. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017
12. Bau- und Wegeangelegenheiten
13. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Begrüßung**

BGM Wenndorf begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2****Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge vorgebracht.

**TOP 3****Niederschrift vom 15. Dezember 2016**

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

**TOP 4****Bekanntgaben des Bürgermeisters**

BGM Wenndorf berichtet über folgende Punkte:

1. Rücktritt von GV Karsten Boll als Vorsitzender des Finanzausschusses zum 01.01.2017
2. Bericht über die Wegeschau vom 15.12.2016 liegt vor und wird zur weiteren Beratung an den Bau- und Wegeausschuss verwiesen
3. Antwortschreiben der Amtsverwaltung aufgrund der Anfrage von GV Karsten Boll zum Sachstand Gebührensatzung Abwasserbeseitigung im Finanzausschuss vom 20.12.2016; dieses wird mit dem Protokoll versandt. Die Angelegenheit wird auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung behandelt.

**TOP 5****Einwohnerfragestunden**

keine Wortmeldungen

**TOP 6****Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2015**

Gemäß Empfehlung des Finanzausschusses vom 20.12.2016 ergeht folgender Beschluss:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2015 in Höhe von insgesamt 78.534,50 € wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

**dafür: 11****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 gemäß § 94 GO**

Gemäß Empfehlung des Finanzausschusses vom 20.12.2016 ergeht folgender Beschluss:

Die Jahresrechnung 2015 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 398.866,48 € und -Ausgaben mit 472.374,71 € gemäß § 94 Abs. 3 GO beschlossen. Der Überschuss beträgt insgesamt 73.508,23 €.

**dafür: 11****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS****TOP 8****Realsteuerhebesätze**

Gemäß Empfehlung des Finanzausschusses vom 20.12.2016 ergeht folgender Beschluss:

Der Hebesatz für Grundsteuer A wird von bisher 295 v. H. auf 380 v. H. angehoben.

Der Hebesatz für Grundsteuer B wird von bisher 295 v. H. auf 390 v. H. angehoben.

Der Hebesatz für Gewerbesteuer wird von bisher 330 v. H. auf 380 v. H. angehoben.

**dafür: 7****dagegen: 4****Enthaltungen: 0****TOP 9****2. Nachtrag zur Satzung der Gemeinde Rantau über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung)**

Die drei Vorschläge aus dem Finanzausschuss werden kurz erläutert.

Gemäß Empfehlung des Finanzausschusses vom 20.12.2016 ergeht folgender Beschluss:

Die Hundesteuer wird ab dem 01.01.2017 wie folgt festgesetzt:

		Gefährliche Hunde	
1. Hund und jeder weitere	60,00 €	1. Hund und jeder weitere	120,00 €

**dafür: 10****dagegen: 1****Enthaltungen: 0****TOP 10****4. Nachtrag zur Satzung über die Entschädigung der in der Gemeinde Rantau tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern (Entschädigungssatzung)**

Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Der 4. Nachtrag zur Satzung über die Entschädigung der in der Gemeinde Rantau tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten und ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern (Entschädigungssatzung) wird beschlossen.

**dafür: 9****dagegen: 1****Enthaltungen: 1****TOP 11****Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017**

GV Karsten Boll spricht den Haushaltsansatz für die HHSt. 45150.590000 an. Es folgt eine Diskussion über die Höhe des Ansatzes.

BGM Wenndorf stellt schließlich folgenden Antrag zur Abstimmung:

Der Ansatz für die HHSt. 45150.590000 wird von 700 € auf 500 € reduziert.

**dafür: 0****dagegen: 9****Enthaltungen: 2**

Im Anschluss folgt eine weitere Diskussion über die Fehlbetragszuweisungen.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

Gemäß Empfehlung des Finanzausschusses vom 20.12.2016 ergeht folgender Beschluss:

Dem/Der

1. Haushaltsplan 2017
2. Haushaltssatzung 2017
3. Finanzplan 2017
4. Investitionsplan 2017

wird mit den zuvor beschlossenen Änderungen zugestimmt.

**dafür: 10**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 1**

**TOP 12****Bauangelegenheiten**

BGM Wenndorf erläutert den Antrag von Herrn Müller, der die Einstufung eines Wegeabschnittes des Scharweges als Kultur- oder Naturdenkmal beinhaltet.

Aufgrund der Tatsache, dass die Gemeinde im Falle der Einstufung den Teilabschnitt des Weges in seiner jetzigen Form erhalten und hierfür die Kosten tragen müsste, wird beschlossen, den Antrag abzulehnen.

**dafür: 11**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 13****Anfragen**

GV Ernst-Otto Boll erkundigt sich nach der Aufwandsentschädigung für die Feuerwehr.

*Die Kämmerei ist bereits informiert und wird sich darum kümmern.*

GV Karsten Boll fragt nach dem Sachstand Gewässerumlage des Gewässerunterhaltungsverbandes Kossau.

*BGM Wenndorf antwortet, dass aufgrund des laufenden Verfahrens keine Abrechnung über das Amt möglich ist. Eine Abrechnung durch den Gewässerunterhaltungsverband könne nur bei Einzelmitgliedschaft erfolgen.*

GV in Gerlinde Kroll fragt, ob das Konto der ehemaligen Feuerwehr Sasel noch genutzt werden kann.

*BGM Wenndorf antwortet, dass dieses Konto jetzt das Konto der Gemeindefeuerwehr Rantzau und somit noch aktiv ist.*

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt BGM Wenndorf die Sitzung um 21:06 Uhr.

**BÜRGERMEISTER**

**PROTOKOLLFÜHRERIN**

*Olaf Wenndorf*

*Peggy Bräuer*

**Anlagen zum Protokoll:**

**- keine -**